



Europa Newsletter

Sabine Verheyen
Ihre CDU-Europaabgeordnete

Dezember 2019

Aus dem Plenum

Verleihung des Sacharow-Preises 2019

China ist auf dem Weg zur Weltmacht und tritt gleichzeitig die Rechte von Minderheiten mit Füßen. Es ist deshalb das richtige Signal zur richtigen Zeit, dass der diesjährige Sacharow-Preis des Europaparlamentes für Meinungsfreiheit an den uigurischen Volkswirt Ilham Tohti geht. Wir unterstützen das friedliche Engagement Ilham Tohtis für die Rechte der uigurischen Minderheit in China und würdigen seine Bemühungen als Vermittler zwischen den Kulturen. Er wurde 2014 wegen Anstiftung zum Separatismus und Rassenhass zu einer lebenslangen Freiheitsstrafe verurteilt. Seine Tochter hat daher für ihn am Mittwoch den Preis im EU-Parlament entgegengenommen. „Ilham Tohti steht stellvertretend für über eine Million Uiguren, die seit 2017 in einem Netz von Internierungslagern inhaftiert wurden. Mit dem Sacharow-Preis wollen wir Tohti darin bestärken, sich auch weiterhin für andere Menschen einzusetzen und trotz all der vielen und extremen Widerstände weiterzumachen. Mit der Preisverleihung rufen wir die chinesische Regierung nachdrücklich auf, Tohti freizulassen und fordern die Achtung der Minderheitenrechte in China“, sagt die Europaabgeordnete Sabine Verheyen (CDU).

[Lesen Sie hier meine Pressemitteilung weiter!](#)

EU-Parlament wählt Bürgerbeauftragten

Diese Woche wählten die EU-Abgeordneten Emily O'Reilly wieder zur Europäischen Bürgerbeauftragten (2019-2024). Sie hat das Amt seit 2013 inne. Die Europäische Bürgerbeauftragte ist ein Sprachrohr für Bürgerinnen und Bürger und leistet somit einen wesentlichen Beitrag für mehr direkte Demokratie in Europa. Die Bürgerbeauftragte prüft Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger gegen Einrichtungen und sonstige Stellen der EU und wird für fünf Jahre gewählt. Erfahren Sie hier mehr über den Europäischen Bürgerbeauftragten: <https://www.ombudsman.europa.eu/de/home>.

Lage des Rechtsstaates in Malta

Der Mord an der Journalistin Daphne Caruana Galizia führt in höchste Regierungskreise. Der Kanzleramtsminister sowie der Tourismusminister sind bereits zurückgetreten. Premierminister Muscat will bis Januar im Amt bleiben, vermutlich um noch Einfluss auf die Ermittlungen nehmen zu können. Es ist höchste Zeit, dass die EU-Kommission ein Zeichen setzt und den Rechtsstaatsmechanismus aktiviert. Wenn Regierungskreise in einen Mord verwickelt sind, ist der Rechtsstaat in großer Gefahr.

[Lesen Sie den Beitrag hier weiter!](#)

Nachdebatte EU-Gipfel 12./13. Dezember

Das Klimaschutzpaket der EU-Kommission ist sehr anspruchsvoll, aber der richtige Weg, um über technische Innovationen die Treibhausgasemissionen der EU bis 2030 deutlich abzusenken. Die Widerstände von manchen Staats- und Regierungschefs zeigen, dass wir durchdachte Lösungen brauchen. Es ist richtig, nicht auf Verbote, sondern auf Anreize zu setzen. Das Ziel der Klimaneutralität erreichen wir nur mit Unterstützung der Industrie und nicht, indem wir gegen sie arbeiten. Unsere EU-Klimapolitik kann zu Erfolg führen, wenn wir hier mit Augenmaß vorgehen und es ohne Wohlstandsverluste schaffen. Dann werden auch andere Wirtschaftsregionen in der Welt unserem Beispiel folgen.

[Erfahren Sie hier mehr über das EU-Gipfeltreffen.](#)

Lage in Venezuela

Am Mittwoch debattierte das Europaparlament über die humanitäre Notlage in Venezuela und die daraus resultierende Fluchtbewegung. Es ist eine Tragödie, dass im Land mit den größten Erdölreserven der Welt Millionen von Menschen an Mangelernährung leiden und keinen Zugang zu sauberem Wasser, Medikamenten und Strom haben. Mehr als 4 Millionen Menschen sind bereits aus dem Land geflohen, vor allem ins benachbarte Kolumbien.

[Lesen Sie den Beitrag hier weiter!](#)

Europaparlament kämpft an vorderster Front für mehr Steuerfairness

Am Dienstag stimmte das Europaparlament über neue Maßnahmen gegen Mehrwertsteuerbetrug und am Mittwoch über die laufenden OECD-Verhandlungen zur digitalen Besteuerung ab. Mehr als 50 Milliarden Euro gehen jedes Jahr durch grenzüberschreitenden Mehrwertsteuerbetrug in der EU verloren. Vor allem im Online-Handel wächst der Raub von Steuergeld. Um den Milliardenbetrügern das Handwerk zu legen, wollen wir die Zusammenarbeit der nationalen Steuerbehörden weiter verbessern und elektronische Zahlungsdienstleister verstärkt in die Pflicht nehmen. Mit der Resolution über eine gerechte Besteuerung in einer digitalen und globalisierten Wirtschaft zeigt die Europäische Bürgerkammer einmal mehr, dass sie an vorderster Front für mehr Steuergerechtigkeit kämpft.

[Erfahren Sie hier mehr über das Thema!](#)

Ausschreibung

Europäischer Jugendkarlspreis

Bewerbungen für den Europäischen Jugendkarlspreis 2020 werden noch bis zum 31. Januar 2020 entgegengenommen. Voraussetzung ist, dass man zwischen 16 und 30 Jahre alt ist und ein Projekt mit europäischer Dimension betreibt. Der Europäische Karlspreis der Jugend wird jedes Jahr vom Europäischen Parlament und der Stiftung Internationaler Karlspreis zu Aachen an europäische Projekte junger Menschen verliehen. Es werden drei Gewinnerprojekte aus 28 von nationalen Jurys nominierten Projekten in den Mitgliedstaaten ausgewählt. Das beste Projekt wird mit 7.500 Euro prämiert, der zweite Preis ist mit 5.000 Euro und der dritte Preis mit 2.500 Euro dotiert.

[Weitere Informationen über den Europäischen Jugendkarlspreis finden Sie hier.](#)

Und zum Schluss

Ein besinnliches Weihnachtsfest

Ein ereignisreiches und bewegtes Jahr liegt hinter uns. Mit der Europawahl im Mai wurden die Weichen gestellt für die weitere Zusammenarbeit in der Europäischen Union. Auch in Zukunft wird es wichtig sein, dass wir uns zu unserem europäischen Projekt und zu unseren gemeinsamen europäischen Werten bekennen. Werte wie Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Menschenrechte verbinden uns in Europa über Grenzen hinweg. Gleichzeitig stellt unsere bunte Vielfalt an Kulturen und Traditionen, die uns Europa ausmacht und eint, eine unheimliche Bereicherung für den gesamten Kontinent dar. Doch unsere europäischen Werte, unsere einzigartige Vielfalt und unser Leben in Frieden und Freiheit sind keine Selbstverständlichkeit. Die Advents- und Weihnachtszeit ist ein guter Moment, sich dies mit Dankbarkeit und Demut in Erinnerung zu rufen.

Ich wünsche Ihnen allen von Herzen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, für das Jahr 2020.

Sabine Verheyen, Mitglied des Europäischen Parlaments, Europabüro Aachen, Monheimsallee 37, 52062 Aachen.
Sie erhalten diese E-Mail, weil Sie Ihre E-Mail-Adresse in unseren Verteiler haben eintragen lassen. Unsere Datenschutzerklärung ist unter folgendem Link verfügbar: <https://www.sabine-verheyen.de/datenschutzerklaerung/>. Zum Abbestellen unseres Newsletters klicken Sie bitte auf folgenden Link: [Abbestellen](#)